

Datenschutzhinweise

Bewerbermanagementsystem softgarden

Für uns ist der Schutz und die Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten von besonderer Bedeutung. Um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten, haben wir technische und organisatorische Maßnahmen zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ergriffen. Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, wie wir im Rahmen Ihres Bewerbungsprozesses personenbezogene Daten erheben und zu welchem Zweck die Daten verarbeitet werden. Ihre Daten werden im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung sowie den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Diese Datenschutzerklärung gilt für das Bewerbermanagementsystem softgarden der EZVK.

Verantwortliche Stelle und Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle:

Verantwortlicher im Sinne des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD), § 4 Ziffer 9, ist

Evangelische Zusatzversorgungskasse (EZVK)
Anstalt des öffentlichen Rechts
Holzhofallee 17a
64295 Darmstadt

Telefon 06151 3301-0
Telefax 06151 3301-187
E-Mail info@ezvk.de

Ansprechpartner für Datenschutz

Sollten Sie Fragen zur Datenschutzerklärung oder zu dem für die EZVK maßgeblichen Kirchengesetz über den Datenschutz in der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) haben, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

Evangelische Zusatzversorgungskasse (EZVK)
Örtlich Beauftragte(r) für den Datenschutz
Holzhofallee 17a
64295 Darmstadt
E-Mail datenschutz@ezvk.de

Zweck der Datenverarbeitung

Bewerbungsverfahren

Gegenstand dieses Datenschutzhinweises ist die Verarbeitung personenbezogener Daten, im Rahmen des Bewerbermanagements. Hierunter fallen nach § 4 Nr. 1 DSG-EKD alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie die Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind, § 49 Abs. 1 DSG-EKD.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Anbahnung und Begründung des Beschäftigungsverhältnisses
- Kontaktaufnahme aufgrund Ihrer Initiativbewerbung
- Zusendung von Informationen über offene Stellen, entsprechend Ihrer abgegebenen Einwilligung.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Nutzung des Bewerbermanagementsystem softgarden auch solche Daten erfasst, die mit der Nutzung in Verbindung stehen, sog. Nutzungsdaten. Nutzungsdaten sind solche Daten, die erforderlich sind, um die Website des Bewerbermanagementsystem softgarden zu betreiben, etwa auch Anmeldedaten. Diese Verarbeitungen stehen im Einklang mit den datenschutz- und telemedienrechtlichen Bestimmungen.

Auftragsverarbeitung

Für die effiziente Durchführung von Bewerbungsverfahren nutzen wir ein Bewerbermanagementsystem der **softgarden e-Recruiting GmbH**, Tauentzienstr. 14, 10789 Berlin (Kontakt: datenschutz@softgarden.de), die das Bewerbermanagement als Auftragsverarbeiter i. S. d. § 4 Nr. 10 DSG-EKD betreibt.

Mit dem Anbieter wurde ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen, der die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen sicherstellt.

Für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte sowie die Abwicklung des Bewerbungsverfahrens bleiben wir Ihr erster Ansprechpartner. Sie können sich unter den oben gemachten Angaben des Verantwortlichen direkt an uns oder an den Datenschutzbeauftragten wenden.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt. Sollte dies erforderlich sein oder werden, werden wir an gegebener Stelle eine transparente Einwilligung im Vorfeld der Verarbeitung einholen.

Nutzung des Bewerbermanagementsystem softgarden

Seitenaufruf

Zu Betriebs- und Wartungszwecken sowie im Einklang mit den telemedienrechtlichen Bestimmungen werden Interaktion aufgezeichnet ("Systemprotokolle"), die für den Betrieb der Webseite erforderlich oder zu Zwecken der Systemsicherheit verarbeitet werden, um etwa Angriffsmuster oder rechtswidriges Nutzungsverhalten zu analysieren ("Beweisfunktion").

Ihr Internetbrowser übermittelt im Rahmen des Zugriffs auf das Bewerbermanagementsystem softgarden automatisiert die folgenden Daten:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Browsertyp und -version,
- verwendetes Betriebssystem,
- Menge der gesendeten Daten.
- IP-Adresse des Zugriffs

Diese Daten dienen nicht der unmittelbaren Zuordnung im Rahmen des Bewerbermanagements und werden entsprechend der legitimen Aufbewahrungsfristen zeitnah wieder gelöscht, sofern aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen, etwa zu Beweis Zwecken, keine längere Aufbewahrung erforderlich ist. Im Einzelfall kommt eine Aufbewahrung zu den genannten Zwecken in Betracht. Rechtsgrundlage ist § 6 Nr. 4 DSGVO sowie das Telemedienrecht.

Unser Auftragsverarbeiter softgarden nutzt den Service des ISO 27001 zertifizierten Anbieters **Cloudflare Inc.**, 101 Townsend St, San Francisco, USA bzw. der Tochtergesellschaft Cloudflare Germany GmbH, Rosental 7, c/o Mindspace, 80331 München Deutschland („Cloudflare“), um die Sicherheit der Plattform, insbesondere zum Schutz vor DDoS-Angriffen, zu erhöhen und die Auslieferungsgeschwindigkeit zu verbessern. Cloudflare bietet ein Netzwerk aus Servern, das in der Lage ist, optimiert Inhalte an den Endnutzer auszuliefern und virenbelasteten Traffic abzufangen.

Die von Cloudflare bereitgestellten Dienste enthalten das Produkt „Data Localisation Suite“ mit den Komponenten „Regional Services“ und „Metadata Boundary for Customers“. Beide Komponenten stellen sicher, dass die Übertragung personenbezogener Daten bei der Nutzung unserer Plattform ausschließlich innerhalb der EU erfolgt.

Die „Regionalen Dienste“ stellen sicher, dass der Kunden-Content-Traffic, in diesem Fall der Endkunden-Traffic, sicher an Cloudflare-PoPs innerhalb der von softgarden ausgewählten Region übertragen wird und innerhalb eines Point of Presence (PoP) in dieser definierten Region geprüft wird.

softgarden hat Deutschland als ausgewählte Region gewählt, daher wird der gesamte Datenverkehr ausschließlich auf Servern in Deutschland geprüft. Metadata Boundary stellt

sicher, dass Cloudflare keine Kundenprotokolle, die aus den genutzten Services stammen, außerhalb der Europäischen Union überträgt.

Die von Cloudflare verarbeiteten personenbezogene Daten umfassen alle von Kunden und Bewerbern übermittelten Inhalte, das heißt über die IP-Adresse hinaus alle Dateien (Bewerbungsunterlagen) und Multimedia-Bilder, Grafiken, Audio oder Video, sowie jede Interaktion ihres Browsers mit dem Bewerbermanagementsystem softgarden.

Cloudflare ist Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten und als Auftragsverarbeiter für softgarden tätig. Dies entspricht dem berechtigten Interesse im Sinne des § 6 Nr. 4 DSGVO, die Sicherheit und Gefahrenabwehr sowie Nutzerfreundlichkeit auf der Plattform zu gewährleisten.

Ihre personenbezogenen Daten werden von Cloudflare so lange gespeichert, wie es für die beschriebenen Zwecke erforderlich ist, in der Regel 124 Kalendertage.

Weitere Informationen zu Cloudflare finden Sie unter: [Cloudflare DPA](#)

Einsatz von Cookies

Wir speichern so genannte „Cookies“, um Ihnen einen umfangreichen Funktionsumfang zu bieten und die Nutzung unserer Webseiten komfortabler zu gestalten. „Cookies“ sind kleine Dateien, die mit Hilfe Ihres Internetbrowsers auf Ihrem Rechner gespeichert werden. Wenn Sie den Einsatz von „Cookies“ nicht wünschen, können Sie das Speichern von „Cookies“ auf Ihrem Rechner durch entsprechende Einstellungen Ihres Internetbrowsers verhindern. Bitte beachten Sie, dass die Funktionsfähigkeit und der Funktionsumfang unseres Angebots dadurch eingeschränkt sein können.

Wir setzen auf der Karriereseite das Cookie **JSESSIONID** als technisch notwendiges Session-Cookie. Dieses speichert eine sogenannte Session-ID, mit welcher sich verschiedene Anfragen Ihres Browsers der gemeinsamen Sitzung zuordnen lassen. Dadurch kann Ihr Rechner wiedererkannt werden, wenn Sie auf unsere Website zurückkehren. Dieser Session-Cookie wird gelöscht, wenn Sie sich ausloggen oder den Browser schließen.

Einrichtung eines Accounts im Bewerbermanagementsystem softgarden

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses können Sie nach Konfiguration von Benutzernamen und Passwort einen Account im Bewerbermanagementsystem softgarden einrichten und verwalten. Sie können über die Einzelbewerbung hinaus weitere Optionen im Bewerbermanagementsystem softgarden nutzen und Ihre individuellen Einstellungen vornehmen (z. B. die Aufnahme in einen Talentpool).

Für die effiziente und erfolgsversprechende Bewerbung können Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns die folgenden Informationen angeben:

- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer)
- Lebenslaufdaten z.B.
 - Schulbildung

- Berufsausbildung
- Berufserfahrung
- Sprachkenntnisse
- Profile in sozialen Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn, Facebook)
- Dokumente im Zusammenhang mit Bewerbungen (Bewerbungsfotos, Anschreiben, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Arbeitsproben etc.)

Rechtsgrundlage der Verarbeitung zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses ist § 49 Abs. 1 DSGVO.

Darüber hinaus liegt die Nutzung des Bewerbermanagementsystems softgarden in unserem berechtigten Interesse gem. § 6 Nr. 4 DSGVO.

Ist für eine bestimmte Verarbeitungstätigkeit eine Einwilligung i. S. d. i. S. d. § 49 Abs. 3 DSGVO erforderlich, wird diese gesondert und transparent bei Ihnen eingeholt, sofern diese sich nicht nach dem Transparenzgebot aus einem schlüssigen und freiwilligen Verhalten Ihrerseits ergibt, wie etwa die freiwillige Teilnahme an einem Videointerview.

Weitergabe von Daten

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbermanagements nicht an unbefugte Dritte weitergegeben und nur zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken verarbeitet.

Die Einsichtnahme durch interne Stellen und Fachverantwortliche liegt im berechtigten Interesse der EZVK, soweit die Kenntnis der Angaben aus dem Bewerbungsverfahren für die Bewerberauswahl oder interne Verwaltungszwecke des Unternehmens erforderlich und zulässig ist. Zu diesem Zweck können Ihre Angaben per E-Mail oder innerhalb des Managementsystems im Unternehmen weitergeleitet werden. Rechtsgrundlage können sein § 49 Abs. 1 sowie Abs. 3 DSGVO.

Die Weitergabe an Dritte erfolgt zudem im Rahmen der Auftragsverarbeitung gem. § 30 DSGVO, mithin im Rahmen von Verarbeitungstätigkeiten, an denen der Verantwortliche ein berechtigtes Interesse hat, Verarbeitungstätigkeiten auszulagern, die er andernfalls selbst vorzunehmen berechtigt ist. Der Verantwortliche trifft zu diesem Zweck die Maßnahmen, um die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zu gewährleisten.

Eine Weitergabe an externe Dritte kann zudem zur Verteidigung von Rechtsansprüchen aufgrund berechtigten Interesses oder im Rahmen der Ermittlung von oder Offenlegung gegenüber staatlichen Stellen erfolgen, soweit ein Gesetz dies vorschreibt oder eine Verpflichtung zur Offenlegung besteht. Die Informationspflichten gegenüber betroffenen Personen i. S. d. §§ 13, 14 DSGVO werden im Vorfeld der betreffenden Weitergabe gewährleistet, soweit diese gesondert zu erfüllen sind.

Weitergabe der Statusinformation einer Bewerbung

Wenn Sie sich über eine Jobbörse (z.B. Hellowork, Stepstone) bei uns bewerben, werden die von Ihnen übermittelten Daten automatisch in unser Recruiting-System übertragen.

Bei einigen dieser Jobbörsen haben Sie die Möglichkeit, den Status Ihrer Bewerbung in Ihrem Account bei der jeweiligen Jobbörse nachzuverfolgen. Dazu übermittelt unser Dienstleister, die softgarden e-recruiting GmbH, den Status Ihrer Bewerbung (Erhalt, Bearbeitung der Bewerbung, Absage) in unserem Auftrag an die Jobbörse. Die Übermittlungsanzeige des Status in Ihrem Account bei der Jobbörse erfolgt dabei mit einer zeitlichen Verzögerung (bis zu vier Wochen), damit wir Sie vorher persönlich über den Status der Bewerbung informieren können.

Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung ist § 49 Abs. 1 DSGVO (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses) bzw. § 49 Abs. 3 DSGVO (Einwilligung).

Weitere Informationen über die Datenverarbeitung finden Sie in den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Jobbörse, über die Sie sich beworben haben.

Lebenslauf-Analyse mit Textkernel

Wir verarbeiten und analysieren von Ihnen hochgeladene Dokumente mittels einer speziellen Technologie, um Lebenslaufdaten zu extrahieren und in eine strukturierte Form zu überführen (sog. „CV-Parsing“).

Zur Sicherstellung von Betroffenenrechten und Sicherheitsstandards wurde mit dem bereitstellenden Dienstleister ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

Auftragsverarbeiter ist der ISO27001-zertifizierte Anbieter Textkernel B.V.
Nieuwendammerkade 26 A 5, (1022AB) Amsterdam, Niederlande.

Die Datenverarbeitung findet auf einem Server in Deutschland in einer gesicherten Umgebung statt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 49 Abs. 3 DSGVO sowie § 6 Nr. 4 DSGVO, um ein Beschäftigungsverhältnis anzubahnen und den Bewerbungsprozess so effizient wie möglich zu gestalten. Eine Übermittlung personenbezogener Daten in unsichere Drittländer erfolgt nicht. Ihre Daten werden nach der Verarbeitung aus dem Zwischenspeicher bei Textkernel gelöscht.

Social Share Buttons

Es besteht die Möglichkeit, die Jobanzeigen auf verschiedenen sozialen Netzwerken zu teilen. Dafür werden pro Netzwerk unterschiedliche Buttons angeboten. Nach dem Klick auf einen dieser Buttons werden Sie auf die jeweiligen Netzwerke verwiesen und gelangen dort auf deren Anmeldeseiten. Diese Buttons stellen keine Plug-Ins dar und übertragen keine personenbezogenen Daten direkt an die Betreiber der sozialen Netzwerke.

Derzeit können die Stellenanzeigen auf folgenden Sozialen Netzwerken geteilt werden:

- Facebook (<https://de-de.facebook.com/privacy/explanation>)
- X (<https://x.com/de/privacy>)

- LinkedIn (<https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy?trk=uno-reg-join-privacy-policy>)
- Xing (<https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>)

Rechtsgrundlage ist § 6 Nr. 4 DSG-EKD zur statistischen Analyse und Reichweitenmessung von Stellenanzeigen.

Unter den angegebenen Links können Sie zudem erfahren, wie die genannten Sozialen Netzwerke Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wir haben keinen Einfluss auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Sozialen Netzwerke.

Talentpool

Im Rahmen Ihrer Bewerbung oder über die Schaltfläche "In Kontakt treten" haben Sie die Möglichkeit, sich für unseren Talentpool zu empfehlen. Die Verarbeitung ist erforderlich, um für weitere Stellenausschreibungen, mithin für ähnliche oder anderweitig passende Positionen berücksichtigt werden zu können.

Wenn Sie sich über die Schaltfläche "In Kontakt treten" für den Talentpool registrieren, werden die folgenden Angaben abgefragt:

- Anrede, akademischer Titel (optional)
- Vor-, Nachname, E-Mail-Adresse
- Im Interesse stehende Jobfelder
- Momentane Karrierestufe
- Bevorzugte(r) Standort(e)
- XING-Profil oder Lebenslauf

Die Aufnahme in den Talentpool erfolgt mit Ihrer Einwilligung sowie durch die Nutzung eines Opt-In Links. Rechtsgrundlage ist § 49 Abs. 3 DSG-EKD.

Die Abgabe der Einwilligung ist freiwillig und steht in keinem Bezug zum laufenden Bewerbungsverfahren.

Die Daten aus dem Bewerber-Pool werden für ein Jahr nach Erteilung Ihrer Einwilligung gespeichert, es sei denn Sie erklären sich mit einer Verlängerung der Aufbewahrung einverstanden.

Sie können die erteilte Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten im Talentpool jederzeit widerrufen. In diesem Falle werden die Daten aus dem Talentpool umgehend gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsgründe vorliegen.

Terminplanung "Cronofy"

Wir nutzen einen integrierten Dienst der Cronofy Limited, 9a Beck Street, Nottingham, NG1 1EQ, UK zum Zweck der Terminplanung und -einladung.

Sollten wir Sie über diese Funktion zu einem Gespräch einladen, erhalten Sie eine über Cronofy erstellte Termineinladung via E-Mail. Dadurch werden Ihre E-Mail-Adresse sowie der Titel des Termins, eine Beschreibung und ein Ort, an dem der Termin stattfinden soll, übermittelt. Es werden darüber hinaus keine weiteren personenbezogenen Daten von Ihnen an Cronofy übermittelt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 6 Nr. 4 DSGVO, um die Terminplanung in unser Bewerbermanagement-System zu integrieren sowie Bewerbungsgespräche und andere Termine effizienter zu planen und zu verwalten.

Die Datenverarbeitung findet verschlüsselt auf einem Server in Deutschland statt. Mit dem Anbieter wurden adäquate Sicherheitsstandards zur Datenverarbeitung vereinbart und vom Anbieter nachgewiesen. Weitere Informationen finden Sie auch unter folgendem Link:

[Scheduling Platform for Business | Cronofy the scheduling experts.](#)

Sollten Sie dennoch keine Datenverarbeitung durch Cronofy wünschen, bitten wir Sie dies im Vorfeld der Terminkoordinierung anzugeben (Widerspruch).

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist § 49 Abs. 1 DSGVO, soweit die Datenverarbeitung für die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens und/oder der Nutzung des Systems können zudem Verarbeitungstätigkeiten stattfinden, die entweder aufgrund berechtigten Interesses gem. § 6 Nr. 4 DSGVO oder auf Basis Ihrer Einwilligung gem. § 49 Abs. 3 DSGVO erfolgen.

In Betracht kommen auch Verarbeitungstätigkeiten, denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Verarbeitung oder ein öffentliches Interesse zu Teil wird, § 6 Nr. 6 u. Nr. 7 DSGVO, wie etwa im Rahmen der Strafverfolgung oder Ermittlung staatlicher Stellen.

Durch individuelle Einstellungen in Ihrem Webbrowser, die Konfiguration der entsprechenden Cookie-Einstellungen sowie ihr Nutzerverhalten können Sie den Umfang der Verarbeitung selbst bestimmen und kontrollieren.

Speicherdauer

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens sowie entsprechend der legitimen Aufbewahrungsfristen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Im Falle einer Absage werden Ihre Daten 6 Monate aufgehoben, es sei denn Sie haben in eine längere Aufbewahrung Ihrer Daten in unserem Talentpool eingewilligt.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist oder nach erfolgter Einstellung werden die Daten im Bewerbermanagementsystem softgarden der EZVK unmittelbar und vollständig anonymisiert.

Die Verarbeitung anonymisierter Datensätze unterliegt nicht dem sachlichen Geltungsbereich der Datenschutzbestimmungen, so dass für statistische und analytische Zwecke, zur Erstellung von Marktstudien oder zur Produktentwicklung, anonymisierte Daten verarbeitet werden können.

Betroffenenrechte:

Das Datenschutzgesetz der EKD (DSG-EKD) gewährt Ihnen im Kapitel 3 „Rechte der Betroffenen“ im Wesentlichen dieselben Rechte wie sie die Europäische Datenschutzgrundverordnung vorsieht.

Sie haben das Recht,

- eine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (§ 11 Abs. 3 DSG-EKD).
- Auskunft (§ 19 DSG-EKD) über Ihre bei uns gespeicherten Daten zu erhalten.
- dass unrichtige Daten über Sie bei uns berichtigt (§ 20 DSG-EKD) werden.
- dass nicht mehr erforderliche Daten über Sie bei uns gelöscht (§ 21 DSG-EKD) werden.
- dass unter bestimmten Bedingungen die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt (§ 22 DSG-EKD) wird. Das kann beispielsweise der Fall sein, wenn z. B. eine Löschung nicht möglich ist, die Daten aber nicht weiterverarbeitet werden dürfen.
- dass Ihre Daten übertragbar (§ 24 DSG-EKD) sind. Dieses Recht gilt insbesondere dann, wenn Sie zur Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung gegeben haben oder wenn die Verarbeitung der Daten notwendig ist, um einen Vertrag zu erfüllen. Das Recht auf Datenübertragbarkeit besteht nicht, soweit Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenerfüllung der EZVK verarbeitet werden.
- in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (§ 25 DSG-EKD), soweit dies durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist.
- sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren (§ 46 DSG-EKD), wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die gesetzlichen Vorgaben verstößt.

Der Datenschutzbeauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirchen in Deutschland:

Die Aufsicht über die Einhaltung der Vorschriften zum Datenschutz obliegt im kirchlichen Bereich dem Beauftragten für den Datenschutz der EKD. Für die EZVK zuständig ist die Außenstelle Dortmund für die Datenschutzregion Mitte-West

Friedhof 4

44135 Dortmund

Tel: 0231 / 533827-0

Fax: 0231 / 533827-20

E-Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de

Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit im Hinblick auf die sich kontinuierlich verändernden rechtlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen der Verarbeitung personenbezogener Daten zu ändern oder zu ergänzen. Dies betrifft auch etwaige Übersetzungsfehler und Unterschiede hinsichtlich nationalstaatlicher Anforderungen des Datenschutzrechts.